

Tilia-Quartett musiziert auf Schloss Tambach

Die HIMS Academy lädt zum vorweihnachtlichen Konzert am 30. November in die Kapelle des Schlosses ein. Die Musiker spielen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Ludwig van Beethoven.

Von Barbara Pittner

Hafenpreppach/Tambach – Das erste Konzert im September diesen Jahres auf Schloss Hafenpreppach war eine gelungene Premiere einer neuen Konzertreihe der HIMS Academy. Als zweites folgt nun am Samstag, 30. November 2019, 17 Uhr, ein vorweihnachtliches Konzert mit dem Tilia-Quartett der Staatskapelle Berlin in der Kapelle von Schloss Tambach. Auf dem Programm stehen das Streichquartett a-Moll, Opus

13, von Felix Mendelssohn-Bartholdy und das Streichquartett a-Moll, Opus 132, von Ludwig van Beethoven. Hinter dem Tilia-Quartett verbergen sich zwei Musikerinnen und zwei Musiker der Staatskapelle Berlin. Der botanische Name der Linden lautet „Tilia“ und somit ist die Namensgebung dieses Quartetts eine Art Verbeugung vor ihrer musikalischen Heimat der Staatsoper Unter den Linden in Berlin. 2005 gründete sich das Streich-Quartett um Eva Römisch und Andreas Jentzsch, beide Violine, Wolfgang Hinzpeter, Viola, und Johanna Helm, Violoncello. Seitdem hat das Quartett regelmäßige Auftritte in den Konzertreihen der Berliner Staatskapelle und der Berliner Philharmoniker.

In Berlin hörte der junge Felix Mendelssohn-Bartholdy erstmals die späten Quartette von Beethoven. Das Opus 132 inspirierte ihn zu seinem eigenen elegischen a-Moll-Quartett. Das Tilia-Quartett stellt die

beiden Streichquartette an diesem Abend nebeneinander und begibt sich damit auf eine spannende musikalische Entdeckungsreise. Henrik Stein und Ismail Mukadam, Eigentümer des Schlosses Hafenpreppach und Gründer der HIMS-Academy, freuen sich, dass die von ihnen in Schloss Hafenpreppach begründete kammermusikalische Konzertreihe in der Kapelle von Schloss Tambach eine Fortsetzung findet. Im Anschluss an das Konzert laden sie zu einem Get Together mit den Musikerinnen und Musikern ein.

Eintrittskarten für das Konzert am 30. November gibt es zum Preis von je 65 Euro und 45 Euro sowie U-18-Tickets zum Preis von 35 Euro und 25 Euro. Die Tickets können unter www.reservix.de gebucht werden. Weitere Infos zu diesem Konzert und zu den weiteren Konzerten sowie zu dem Angebot der HIMS Academy finden sich unter www.hims.academy oder konzerte@hims.academy.



Der botanische Name der Linden lautet „Tilia“ und somit ist die Namensgebung dieses Quartetts eine Art Verbeugung vor ihrer musikalischen Heimat der Staatsoper Unter den Linden in Berlin. *Foto: Tilia-Quartett*